

Abholung von Bioabfällen anmelden

Sie können die Abholung Ihrer Bioabfälle aus Ihrem privaten Haushalt anmelden.

Zuständige Stellen

- [Die Bremer Stadtreinigung](#)

Basisinformationen

Bioabfall ist ein Werkstoff und gehört nicht in die Restmülltonne. In die Biotonne gehören ausschließlich Bioabfälle. Bioabfall können Sie über die Biotonne entsorgen oder selbst kompostieren. Die Größe der Biotonne richtet sich nach dem Volumen der Restmülltonne.

Zu den Bioabfällen zählen Küchen- sowie Pflanzenabfälle.

Küchenabfälle:

Reste von Brot und Kuchen, Fisch und Fleisch, einschließlich Knochen und Gräten, Obst und Zitrusfrüchten, Salat und Gemüse, Eier- und Kartoffelschalen, Festes Essen wie Käsereste mit Naturrinde, Wurst, Nussschalen oder Speisereste, Teeblätter und -beutel, Filtertüten und Kaffeesatz. Außerdem bei der Lebensmittelzubereitung benutztes Küchenpapier

Pflanzenabfälle:

Blumen, Balkonpflanzen und Inhalte aus Blumentöpfen ohne Draht, Bindegarn und Dekoration. Kleine Mengen Gartenabfälle, wie Strauch- und Grasschnitt, Gehölzschnitt, Laub und Wildkräuter.

Das darf nicht in die Biotonne:

- Verpackte Lebensmittel sowie Obst- und Gemüseetze
- (Biologisch abbaubare) Plastiktüten, Kaffeekapseln und Einweggeschirr
- Haushaltsabfälle wie zerbrochenes Glas, Keramik, Asche und Kehrlicht
- Grillkohle, Kerzenreste, Servietten und Staubsaugerbeutel
- Tierstreu und -kot
- Watte, Medikamente, Hygieneartikel, Windeln und Zigarettenkippen
- Flüssige Abfälle und Öle

All diese Abfälle gehören in den Restmüll.

Ebenfalls keine Bioabfälle sind:

- Grobe Abfälle wie Möbel- und Gartenholz
- Steine, Erde und Sand
- Textilien und Leder

Die Abfuhr erfolgt alle 14 Tage. Die Termine entnehmen Sie bitte ihrem Bremer Abfallkalender. Stellen Sie die Biotonne bitte am Tag vor der Abfuhr frühestens ab 18:00 Uhr, spätestens jedoch am Tag der Abfuhr bis 6:00 Uhr bereit.

Voraussetzungen

Sie sind Grundstückseigentümer:in oder Eigentümer:in einer privaten Wohneinheit und sind an die kommunale Restmüllentsorgung angeschlossen. Mieter wenden sich bitte an den Vermieter.

Welche Unterlagen benötige ich?

- Kundennummer

Diese Daten finden Sie auf Ihrem Abfallgebührenbescheid.

- Kontraktnummer

Diese Daten finden Sie auf Ihrem Abfallgebührenbescheid.

- Objektdaten

Diese Daten finden Sie auf Ihrem Abfallgebührenbescheid.

Objektdaten gemäß Grundbuch.

Verfahren

Sie können die Biotonne auf verschiedene Wege beantragen.

Online

- Das Onlineformular führt Sie Schritt für Schritt durch den Antrag.
- Die erforderlichen Unterlagen können Sie digital übermitteln.
- Sie erhalten den Bescheid per Post.

Telefonisch

- Die Biotonne können Sie telefonisch beantragen.

Elektronisch

- Sie können das Formular „Bestellung und/oder Abmeldung der Abfallbehälter“ per Mail an den Kundenservice von Die Bremer Stadtreinigung senden.

Die Tonne wird nach erfolgreicher Bearbeitung an Ihre Objektadresse geliefert. An der Tonne klebt bei Lieferung ein Lieferschein und weitere Informationen.

Rechtsgrundlagen

- [§ 20 Kreislaufwirtschaftsgesetz \(KrWG\)](#)
- [§ 7 Ortsgesetz über die Entsorgung von Abfällen in der Stadtgemeinde Bremen \(Abfallortsgesetz\)](#)

Weitere Hinweise

Eine Verpflichtung zur Nutzung einer Biotonne besteht in Bremen nicht.

Bitte stellen Sie die Tonne am Abfuhrtag mit geschlossenem Deckel und dem Griff zur Straße auf den Gehweg. Stellen Sie die Tonne frühestens am Vortag ab 18:00 Uhr oder am Leerungstag bis spätestens 06:00 Uhr bereit. Achten Sie bitte auch darauf, Ihre Tonne mit Straße und Hausnummer zu beschriften.

Lassen Sie feuchte Bioabfälle gut abtropfen und wickeln Sie sie in Zeitungspapier ein. Das hilft gegen Festfrieren im Winter und unangenehme Gerüche im Sommer.

Welche Fristen sind zu beachten?

Wer eine Biotonne nutzen möchte, kann jederzeit eine bestellen.

Wie lange dauert die Bearbeitung?

Telefonisch wird Ihr Anliegen direkt bearbeitet. Bei hohem Aufkommen kann es zu Verzögerungen kommen.

Per Mail oder postalisch werden 5-7 Werktage benötigt. Bei hohem Aufkommen kann es zu Verzögerungen kommen.

Welche Gebühren/Kosten fallen an?

Die Nutzung der Biotonne ist über die Abfallgebühr finanziert und mit keinen zusätzlichen Kosten verbunden.